

Stadt Ludwigsburg
D M

Eingang: 10. AUG. 2011

DI	Jsek.	PR	Büro	STW	65	66	67	68	69	70
	10	14	20	23	41	80				
III	Sekr.	PR	17	32	33	48				
III	Sokr.	PR	00	61	65	67	68			
U	R	A	STN	STW	Rade	WV				

PRV
Blubb
SWLB

LUIS

LUIS - Ludwigsburger Innenstadt e.V.

An
Stadtverwaltung Ludwigsburg
Dezernat III
Herr Bürgermeister Hans Schmid
Wilhelmstraße 5
71638 Ludwigsburg

10. August 2011

Stellungnahme des LUIS e.V. zum Parkraumkonzept Oststadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ludwigsburger Innenstadtverein e.V. (LUIS) verfolgt mit hohem Interesse die Entwicklung in Sachen Parkraumkonzept Oststadt und möchte in Bezug auf die bereits erarbeiteten Alternativen und die weitere Entwicklung hiermit Stellung beziehen.

Generell nimmt das Thema Parkgebühren bei einer Vielzahl der Kundinnen und Kunden als auch Besucherinnen und Besuchern eine ganz zentrale Bedeutung bei der Wahl Ihres Einkaufsortes ein.

Dies ist vielleicht einer der wichtigsten und hochsensiblen Punkte im Wettbewerb um den Kunden.

Wie wichtig dieser psychologische Effekt ist, zeigt sich allein daran, dass z.B. das Breuningerland auf mögliche Parkgebühren und damit sicher auf eine nicht zu kleine Ertragsmöglichkeit bewusst verzichtet, um diesen Wettbewerbsvorteil für sich zu nutzen.

Jeder kostenlose oberflächliche Kundenparkplatz der in der Innenstadt Ludwigsburg wegfällt ist ein kaum akzeptabler Verlust für den innerstädtischen Einzelhandel.

Der ÖPNV bietet dazu nachweislich leider keine wirkliche Entlastung bei diesen angelegten Entscheidungsstrukturen der Kunden.

Dieser Punkt muss Beachtung bei der Entwicklung von Parkkonzepten finden.

Wir erkennen selbstverständlich an, dass die Gesamtsituation in der Oststadt für nahezu alle Beteiligte unbefriedigend ist und eine Veränderung erfolgen muss.

Nach dem von Herrn Baubürgermeister Schmid geleiteten Workshop am 13.07.2011, spricht sich LUIS für die Alternative der einheitlichen Gebührenerhebung im Gesamtbereich Oststadt und nicht für die sogenannte Insellösung aus, bei der ein Teil der Fläche nicht bewirtschaftet wird.

Wir begrüßen die Entscheidung der Stadt den Samstag und die verkaufsoffenen Sonntage aus dieser Regelung auszunehmen. „Samstag ist Stadttag“ und das kostenlose Parken an diesen Tagen ist ein wichtiger Faktor und Anziehungspunkt für den innerstädtischen Einzelhandel.

Zudem befürwortet LUIS auch das Monatsticket, das zwar die Grundziele der Stadt für die Bewirtschaftung sicher nicht in vollem Umfang unterstützt, aber für die Beschäftigten in den Unternehmen, Behörden und Betrieben erscheint eine monatliche Gebühr von 25 Euro für die meisten Arbeitnehmer wohl noch zumutbar.

Jedoch spricht sich LUIS gegen einen Punkt der Variante aus. Im Workshop war zum ersten Mal von einer Parkgebühr von 0,50 € pro Stunde die Rede. Bisher standen immer 0,30 € pro Stunde zur Debatte. Dies bitten wir auch wieder im Sinne unserer gemeinsamen Bemühungen um eine attraktive und gut frequentierte Innenstadt zum Gegenstand der Variante zu machen.

Da die erwähnten Aspekte sowohl für den Handel, die Gastronomie als auch für die Stadt in ihrer Gesamtheit von großer Bedeutung sind, bedankt sich LUIS bei dieser Gelegenheit dafür, in den gesamten Prozess einbezogen zu werden. Wir bitten Sie im Namen unserer Mitglieder, bei der weiteren Beratung und der Umsetzung der Parkraumbewirtschaftung Oststadt, die oben genannten Punkte zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen
Vorstand LUIS e.V.



Carsten Gieck
1. Vorsitzender



Thomas Hänke
stelly. Vorsitzender